

## **Rückert, Friedrich: [ich war gewohnt, euch etwas mitzubringen] (1827)**

- 1 Ich war gewohnt, euch etwas mitzubringen,
- 2 Und ihr, mitbringen etwas euch zu lassen.
- 3 So nehmt die Blumen hier, die ersten blassen,
- 4 Die diesem mir betrübten Lenz entspringen!
  
- 5 Wohl pflegtet ihr entgegen sonst zu springen;
- 6 Das, weiß ich, muß ich diesmal euch erlassen.
- 7 Streckt wenigstens die Händchen aus zum Fassen!
- 8 Könnt ihr sie nicht der schweren Deck' entringen?
  
- 9 Ich will die Gab' euch auf die Decke legen,
- 10 Und denken doch ihr habt sie angenommen;
- 11 Gebt mir ein Zeichen nur, es auszulegen!
  
- 12 Die Sonn' ist hoch in Wolken angeglommen,
- 13 Ein heller Blick sagt mir von euretwegen,
- 14 Daß ihr der Mutter Gaben heißt willkommen.

(Textopus: [ich war gewohnt, euch etwas mitzubringen]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems>)